

# Bibliothekseinführungen für Schülerinnen und Schüler im Wandel der Zeit

## Neues Konzept - Erste Erfahrungen

Sieglinde Diedrich

Für Schülerinnen und Schüler bot die Bibliothek der Universität Konstanz schon immer Schulungen zur Bibliotheksnutzung und Recherchemethodik in verschiedenen Modulen an.

Zielgruppe sind die beiden letzten Jahrgänge am Gymnasium, insbesondere die Seminarekurse, in denen die GymnasiastInnen eine Seminararbeit anfertigen müssen, bei der explizit Recherchen in einer Bibliothek gefordert werden.

### **Vor der Asbestssanierung:**

Bis zur Asbestsanierung im Oktober 2010 bestand das Schulungsangebot aus drei verschiedenen Modulen

- Modul 1: Allgemeine Bibliothekseinführung mit dem Ziel, zu vermitteln, wie SchülerInnen die Bibliothek nutzen können und wie man Medien recherchiert. In einem Kurzrundgang nach der Einführung am PC wurden die Orientierung in den Buchbereichen und das Auffinden eines Buches vorgeführt. Dauer: ca 1 Stunde.
- (oder) Modul 2: Speziell für Seminarekurse, eine Einführung in die Bibliotheksnutzung wie in Modul 1, allerdings mit ausführlicherer Rechterschulung und anschließender Betreuung und Hilfestellung bei Recherchen der Einzelnen für ihr direktes Thema. Dauer: ca 1,5 Stunden.
- Modul 3: Für Seminarekurse, als Zusatz nach Teilnahme an Modul 1 oder 2, Strategisches Recherchieren im Internet mittels Suchmaschinen, z.B. Nutzung der Erweiterten Suche bei Google, ... und Beurteilung von Internetquellen. Dauer: 2 Stunden.

Die Nachfrage nach unseren Angeboten war sehr groß, unsere TeilnehmerInnen kamen im Umkreis aus Rottweil/Villingen-Schwenningen, Biberach/Bad Saulgau und von rund um den Bodensee, auch aus der Schweiz. Insbesondere Modul 2 für die Seminarekurse war sehr ge-

fragt. Wir waren an unseren Kapazitätsgrenzen angekommen bzw. hatten sie teilweise auch überschritten.

### **Während der Asbestsanierung:**

Die Schließung großer Teile der Bibliothek wegen Asbestfunden erfolgte im Oktober 2010 und dauerte 5 Jahre.

In dieser Zeit konnten wir wegen der beengten Raumsituation in den verbliebenen Buchbereichen keine Schulungen in der Bibliothek durchführen. Als Ersatz für unsere Schülermodule luden wir zu Beginn jedes Schuljahres die Lehrerinnen und Lehrer an zwei Terminen zur Lehrer-Multiplikatoren-Schulung ein, bei der wir den LehrerInnen die Recherche- und Nutzungsmöglichkeiten für SchülerInnen vorstellten, die sie dann ihrerseits an ihre SchülerInnen weitergeben sollten.

Diese Lehrer-Multiplikatoren-Schulungen konnten die vorigen Schulungsangebote natürlich nur bedingt ersetzen, es fehlte vor allem das Live-Bibliothekserlebnis für die Schülerinnen und Schüler.

Diese waren als BenutzerInnen natürlich weiterhin (einzeln) willkommen und wurden bei ihrem Bibliotheksbesuch jeweils an der Information beraten und betreut.

Für die Erstsemestereinführungen in dieser Zeit entwickelten wir eine virtuelle Power-Point-Einführung kombiniert mit Live-Vorführungen von wichtigen Dingen wie Recherchebeispielen, Passwortänderungen, den Gebrauch der Lernplattform ILIAS, usw. und speziell zu diesem Zweck gedrehten Filmen, die die Funktion von Lehrbuchsammlung und Semesterapparaten erklärten. Diese Veranstaltung für Studierende fand in Hörsälen der Universität statt. Um Störungen in den beengten Raumverhältnissen zu vermeiden, verzichteten wir auf Rundgänge durch die Räumlichkeiten der Bibliothek.

Wir stellten fest, dass wir auch auf diese Art die wichtigsten Inhalte vermitteln konnten. Die Stu-

dierenden waren damit zufrieden und kamen auch jetzt zurecht in der Bibliothek. An der Information der Bibliothek konnte bei Problemen ja immer nachgefragt werden.

Auch alle anderen Bibliothekseinführungen (für spezielle Benutzergruppen wie die Ausländischen Studierenden, Flüchtlinge, neue MitarbeiterInnen, Externe, ...) stellten wir auf virtuelle Einführungen um und hatten durchweg zufriedene TeilnehmerInnen.

### **Seit der Wiedereröffnung im Oktober 2015:**

Am 29.09.2015 wurden das Info-Zentrum und der Buchbereich BS wieder eröffnet. Buchbereich BG wird derzeit noch saniert und kann voraussichtlich zum Wintersemester/Studienjahresbeginn 2017/18 wieder in Betrieb genommen werden.

Führungen durch die Buchbereiche sind nach wie vor problematisch, da durch die offene Bauweise ohne Zwischendecken eine große Hellhörigkeit von der untersten bis zur obersten Etage besteht und die auf alle Ebenen verteilten 1300 Arbeitsplätze ständig genutzt werden. Wir wollen daher auch künftig auf Gruppenführungen durch die Bibliotheksräume möglichst verzichten.

Da sich unser Modell der virtuellen Einführung bewährt hat, haben wir uns entschlossen, bei dieser Art zu bleiben, und zwar für alle Benutzergruppen.

Seit dem Schuljahr 2016/17 bieten wir für SchülerInnen wieder Einführungen in die Bibliotheksbenutzung an, mit neuem Konzept: Das normale Schulungsangebot richtet sich nur noch an die Seminarkurse der Gymnasien. In unserem neuen Schulungsbereich im Info-Zentrum geben wir eine virtuelle Einführung von ca. 1 Stunde, in der die SchülerInnen die wichtigsten Dinge lernen:

- wie sie Literatur zu einem Thema recherchieren,
- wie sie die Medien in der Bibliothek finden,
- wie sie einen Bibliotheksausweis erhalten
- und wie die Ausleihe funktioniert.

Im Anschluss an die Veranstaltung können sie selbstständig an den öffentlichen PCs der Bibliothek recherchieren. Hilfestellung erhalten sie bei der Information an der Beratungstheke. Die SchülerInnen können sich bei ihrem Besuch auch einen Bibliotheksausweis ausstellen lassen - für die Recherchen an den Öffentlichen PCs ist das jedoch in diesem Moment

nicht nötig – wir halten für die persönliche Anmeldung Dummie-Accounts bereit, mit denen alle Medien recherchier- und nutzbar sind. Die Anmeldung zur Schulung erfolgt elektronisch über ein Anmeldeformular auf der Homepage.

Im Anmeldeformular listen wir die möglichen Termine auf, von denen ein Wunschtermin und ein Alternativtermin ausgewählt werden, der Uhrzeitwunsch ist frei nennbar.

Die LehrerInnen können Themen des Seminars mitteilen, die wir in der Schulung dann nach Möglichkeit berücksichtigen.

Der Termin wird per E-Mail von uns bestätigt und ist erst dann verbindlich. In der Terminbestätigung teilen wir auch schon die Erfordernisse für den Erwerb eines externen Benutzerausweises mit, damit die SchülerInnen die erforderlichen Papiere (Personalausweis und Schülerschein) mitbringen können, auch der Link zum Download des Formulars für die Unterschrift des Erziehungsberechtigten für unter 18-Jährige wird schon mitgeteilt.

Bis zum 31.10. des Jahres können sich nur Gymnasien des Landkreises Konstanz anmelden, da sie unsere eigentliche Zielgruppe sind. Über eine Gymnasialliste auf dem Anmeldeformular klickt man das entsprechende Gymnasium an.

Nach dem 31.10. deaktivieren wir diese Schulliste, wodurch sich dann auch andere Gymnasien anmelden können. Unser Angebot kann von allen Schulen, die als Abschluss das Abitur anbieten, genutzt werden.

Unsere ersten Erfahrungen sind sehr positiv. Das neue virtuelle Konzept kommt auch ohne Führung durch die Buchbereiche gut an. SchülerInnen und LehrerInnen sind zufrieden. Bei der Rechenschulung sehen die SchülerInnen konkrete Bereiche ihres Themengebieten umgesetzt und können danach selbst weiter recherchieren. Meistens begleiten die LehrerInnen ihre Gruppe beim Rechercheeinstieg nach der Einführung, da oft auch noch Fragen zur konkreten Themenstellung zu klären sind.

Bei sehr speziellen Themen oder solchen, die mit Büchern nicht zu erfüllen sind, war auch schon früher intensivere Unterstützung an der Information nötig.

Durch die Ausgabe von Dummie-Accounts für die Erstrecherchen vermeiden wir viele unnötig ausgestellte Ausweise.

Eher überrascht sind wir, dass von manchen LehrerInnen beim Schulungstermin keine

weitere Zeit für eigene Recherchen in der Bibliothek eingeplant wird und die SchülerInnen zunächst zuhause mit ihren Recherchen selber beginnen sollen und dann nochmals wiederkommen müssen.

Unsere Schulungsangebote:

<https://www.kim.uni-konstanz.de/beratung-und-kurse/beratung-und-kurse-fuer-externe>

Es zeigt sich, dass die angehenden AbiturientInnen durchaus in der Lage sind, auch mit unserer (kürzeren) Einführung die Bibliothek zu nutzen.